Fondsinformation
Der Frankfurter-Sparinvest Deka - Fonds im Überblick

Stammdaten

ISIN	DE0008480732
Fondsgesellschaft	Deka Investment GmbH
Region	Aktienfonds Deutschland
Fondsanlage	Bankspezifische Fonds
Fondsauflagedatum	02.10.1989
Fondswährung	EUR
Ertragsverwendung	Ausschüttend
Geschäftsjahr	01. Oktober - 30. September

Risikoindikator

Stand: 15.11.2026

1	2	3	**4**	5	6	7

← Niedrigeres Risiko Höheres Risiko →

Der Fonds wurde für die Frankfurter Sparkasse aufgelegt und kann nur durch diese vertrieben werden.

Kosten

Stand: 15.11.2026

Ausgabeaufschlag	0,00%
Laufende Kosten nach PRIIP-KID ohne Transaktionskosten	1,32% p.a.
Transaktionskosten	0,20% p.a.
Erfolgsgebühren	Keine

Risikokennzahlen

Stand: 17.11.2026

Volatilität 3 Jahre p.a.	15,72%
Sharpe Ratio 3 Jahre	0,71

Top Holdings

Stand: 30.04.2026

7,75%	Siemens Energy AG Namens-Aktien
7,31%	Allianz SE vink.Namens-Aktien
6,53%	SAP SE Inhaber-Aktien
6,26%	Airbus SE Aandelen aan toonder
3,95%	Infineon Technologies AG Namens-Aktien

Wertentwicklung in EUR*

Stand: 17.11.2026



Wertentwicklung*

Stand: 17.11.2026

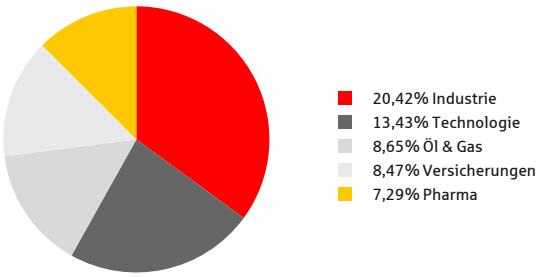
lfd. Jahr	6 Monate	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre	seit Auflegung
7,07%	5,30%	10,76%	14,07%	5,78%	6,66%

2025	2024	2023	2022	2021
19,49%	11,07%	14,69%	-16,08%	13,95%

* Die Berechnung aller Wertentwicklungsangaben erfolgt nach der BVI-Methode p.a., d.h. sämtliche Kosten und Gebühren mit Ausnahme des Ausgabeaufschlages wurden abgezogen.

Top 5 Branchen

Stand: 30.04.2026



Fondsinformation
Der Frankfurter-Sparinvest Deka - Fonds im Überblick

Anlagepolitik

Anlageziel dieses Fonds ist es, auf den in- und ausländischen Kapitalmärkten unter Geringhalten des Währungsrisikos eine angemessene Gesamtrendite aus Kapitalwachstum und -ertrag in Euro zu erwirtschaften. Dabei wird die Erzielung einer größtmöglichen Rendite bei gleichzeitig angemessenem Risiko für diese Anlageklasse angestrebt. Um dies zu erreichen, legt der Fonds hauptsächlich in Aktien deutscher Unternehmen an. Das Fondsmanagement verfolgt die Strategie, mindestens 61 % in Aktien zu investieren. Dem Fonds liegt ein aktiver Investmentansatz zugrunde. Die Aktienauswahl erfolgt auf Basis einer Unternehmensanalyse. In diesem Beurteilungsverfahren werden die wirtschaftlichen Daten auf Unternehmensebene analysiert und zu einer Gesamteinschätzung zusammengeführt. Die wirtschaftlichen Daten bestehen aus Bilanzkennzahlen z.B. Eigenkapitalquote und Nettoverschuldung und Kennzahlen der Gewinn- und Verlustrechnung - z.B. Gewinn vor Steuern und Jahresüberschuss. Des Weiteren werden Kennzahlen der Kapitalfluss-Rechnung - z.B. Kapitalfluss aus laufender Geschäftstätigkeit - und Rentabilitätskennzahlen - z.B. Eigenkapitalrentabilität und Umsatzrendite - analysiert. Ergänzend fließen Bewertungskennzahlen - z.B. Kurs-Gewinn-Verhältnis, Dividendenrendite - sowie die qualitative Beurteilung der Unternehmen - z.B. der Qualität der Produkte und des Geschäftsmodells des Unternehmens – in die Bewertung ein. Darüber hinaus werden bewertungstäglich volkswirtschaftliche Daten - z.B. Zinsen und Industrieproduktion - analysiert und Schlussfolgerungen zur Attraktivität von Aktienmärkten und Industriegruppen gezogen. Die aus den aufgeführten Kennzahlen und volkswirtschaftlichen Daten gewonnenen Erkenntnisse bilden die Grundlage für das Management dieses Aktienfonds. Um den Erfolg des Aktienauswahlprozesses zu bewerten, wird der HDAX Total Return Index in EUR® verwendet. Die initiale und kontinuierliche Wertpapierauswahl erfolgt im Rahmen des beschriebenen Investmentansatzes unabhängig von diesem Referenzwert und damit verbundenen quantitativen oder qualitativen Einschränkungen. Dieser Investmentfonds darf mehr als 35 % des Sondervermögens in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente der Bundesrepublik Deutschland und des Landes Hessen investieren. Das Fondsmanagement wird durch einen Anlageausschuss beraten. Es können Derivate zu Investitions- und/oder Absicherungszwecken eingesetzt werden. Ein Derivat ist ein Finanzinstrument, dessen Wert – nicht notwendig 1:1 – von der Entwicklung eines oder mehrerer Basiswerte wie z. B. Wertpapieren oder Zinssätzen abhängt. Die Erträge eines Geschäftsjahres werden bei diesem Fonds grundsätzlich ausgeschüttet. Die Ermittlung der Rendite erfolgt auf Basis der täglich berechneten Anteilpreise, welche auf Grundlage der im Fonds enthaltenen Vermögenswerte berechnet werden. Der Fonds legt mehr als 50 % des Aktivvermögens (Wert der Vermögensgegenstände ohne Berücksichtigung von Verbindlichkeiten) in Kapitalbeteiligungen i.S.d. § 2 Abs. 8 InvStG an.

Diese Darstellung dient lediglich der Produktinformation und stellt weder eine Anlageberatung noch eine Produktempfehlung im Hinblick auf die Investmentfonds als Bestandteil des Versicherungsproduktes dar. Detaillierte Informationen (z.B. zu allen Kosten - wie beispielsweise den Portfolio-Transaktionskosten oder erfolgsabhängigen Gebühren - und Risiken, die mit der Anlage in diesem Fonds verbunden sind) entnehmen Sie bitte den für den jeweiligen Fonds gültigen PRIIP-KID, den spezifischen Informationen, dem aktuellen Verkaufsprospekt sowie den jeweiligen Jahres- und ggfs. Halbjahresberichten, die Sie auf der Homepage der jeweiligen Kapitalverwaltungsgesellschaft oder auf unserer Homepage in elektronischer Form abrufen oder bei uns kostenlos anfordern können. Diese allein sind verbindliche Grundlage für den Erwerb von Fonds. Historische Wertentwicklungen sind keine Garantie für eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft. Diese ist nicht prognostizierbar. Das Anlagerisiko trägt der Versicherungsnehmer. Durch verschiedene Risiken wie Markt-, Branchen- und Unternehmensrisiken sowie durch Währungs-, Zins-, Bonitäts-, Konjunktur- und Länderrisiken oder durch den Einsatz von Derivaten können Kursverluste entstehen. Der Fonds unterliegt dem deutschen Investmentsteuergesetz. Dies kann Auswirkungen darauf haben, wie Sie bzw. Ihre Einkünfte aus dem Fonds besteuert werden. Alle hier gemachten Angaben beruhen auf sorgfältig ausgewählten Quellen, dennoch kann keine Haftung für die Vollständigkeit, Richtigkeit und Genauigkeit der dargestellten Inhalte übernommen werden.

22-0981 S